

Unterschlupf für Fledermäuse

Hegegemeinschaft bringt Nistkästen an

■ Neukirchen. Fledermäuse sind Säugetiere, von denen es in Deutschland 23 Arten gibt. Sie stellen als Insektenjäger einen wichtigen Bestandteil unseres Ökosystems dar. Da benötigter Unterschlupf – wie höhlenreiche Altholzbestände oder auch Hohlräume und Mauerritzen an Gebäuden – immer weniger wird, hat sich die Hegegemeinschaft Neukirchen bei ihrer diesjährigen Naturschutzaktion entschlossen, Fledermaus-

nistkästen in ihren Revieren aufzuhängen. In Zusammenarbeit mit dem Therapiezentrum Erlenhof in Rückershausen wurde Mitte März im „Therapiebereich Holz“ ein Prototyp nach NABU-Vorlage gebaut. Vor Kurzem wurden 30 Fledermauskästen, die in Gruppenarbeit gefertigt wurden, an geeigneten Standorten angebracht. Die Fledermausnistkästen sind auch im Hofladen in Rückershausen erhältlich. (red)



Zusammenarbeit zum Schutz der Fledermäuse: Mitglieder der Hegegemeinschaft Neukirchen sowie Mitarbeiter und Verantwortliche des Therapiezentrums Erlenhof.

Foto: Privat